

**Leitlinien zur Bewertung der schriftlichen Promotionsleistung  
für die Promotionsprogramme Medizinische Promotion, Experimentelle Medizin und Translationale Medizin  
auf Basis der Promotionsordnung der Technischen Universität München mit Wirkung vom 01.01.2014  
und des Beschlusses des Fakultätsrats der Fakultät für Medizin vom 27.03.2019**

<b>Bewertung</b>	<b>Frühere Benotung zum Vergleich*</b>	<b>Kriterien</b>
<b>Mit Auszeichnung bestanden (summa cum laude)</b>	1,0	<p>Die Beurteilung der inhaltlichen Qualität der Dissertation findet unter der Berücksichtigung der zentralen Aspekte von wissenschaftlichen Leistungen statt. Dazu gehören: Originalität, Innovation, Relevanz, Umfang der wissenschaftlichen Leistungen, wissenschaftliche Selbständigkeit, Qualität und Aussagekraft der Kontrolluntersuchungen.</p> <p>In diesen Aspekten muss die Leistung überwiegend sehr gut bis herausragend sein. Darüber hinaus muss mindestens eine Originalarbeit mit dem Doktoranden als Erstautor in einem englischsprachigen Journal mit peer-review Verfahren zur Veröffentlichung angenommen worden sein.</p>
<b>Mit Erfolg bestanden</b>	1,3 – 4,0	<p>Die Beurteilung der inhaltlichen Qualität der Dissertation findet unter der Berücksichtigung der zentralen Aspekte von wissenschaftlichen Leistungen statt. Dazu gehören: Originalität, Innovation, Relevanz, Umfang der wissenschaftlichen Leistungen, wissenschaftliche Selbständigkeit, Qualität und Aussagekraft der Kontrolluntersuchungen.</p> <p>In diesen Aspekten muss die Leistung überwiegend gut bis ausreichend sein. Eine selbständige wissenschaftliche Arbeit mit Erkenntnisgewinn ist Voraussetzung für das Bestehen.</p>
<b>Nicht bestanden</b>	4,3 – 5,0	Mangelhafte wissenschaftliche Leistung

\*Diese Noten sind nur Vergleichswerte für die Beurteilung und sollen nicht auf dem Gutachten erscheinen.